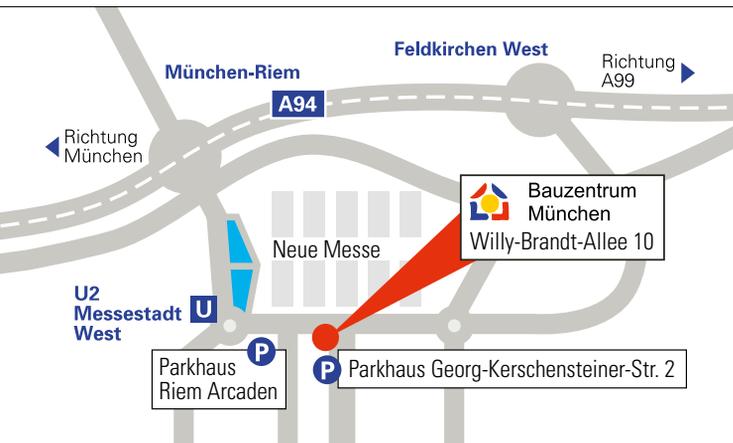


**U-Bahn:** U2 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

**S-Bahn/Bus:** S2 bis Riem, umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

**Auto:** A94, Ausfahrt M.-Riem oder Feldkirchen West.  
Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum.  
Einfahrt an der Georg-Kerschensteiner-Straße 2.  
Das Parken ist gebührenpflichtig.



Wärme  
Energieeffizienz  
Lüftung/Klima  
Gebäudekonzepte  
Dämmung  
Regenerative Energien  
Strom/Licht  
Richtlinien, Normen, Gesetze  
Qualität  
Wasser  
Finanzierung, Förderung  
Kommunikation, Marketing  
Software

**Eintritt frei!**

# Fachforum



Bauzentrum München  
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Telefon: (089) 54 63 66 - 0, Fax: (089) 54 63 66 - 20  
E-Mail: [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)  
[www.muenchen.de/bauzentrum](http://www.muenchen.de/bauzentrum)

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 9 bis 19 Uhr  
(nicht an Feiertagen), Eintritt frei

Das Bauzentrum München ist eine  
Einrichtung der Landeshauptstadt München,  
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Herausgeberin: Landeshauptstadt München, Bauzentrum München,  
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München; Stand Juni 2013  
Satz und Layout: Reisserdesign München  
Druck: Druckerei Diet Buchenberg  
Gedruckt auf Papier, das mit dem Blauen Engel (100 % Recyclingpapier)  
ausgezeichnet ist.



# 16.07.2013

## Wirtschaftlichkeit energetischer Gebäude- sanierung

Dienstag, 16. Juli 2013

## Wirtschaftlichkeit energetischer Gebäudesanierung

Die Wege zur Berechnung der Wirtschaftlichkeit von Gebäudesanierungen sind klar festgelegt – aber wer legt die entscheidenden Faktoren (wie z.B. die Energiepreis-Steigerung) dafür fest? Ist eine Wirtschaftlichkeits-Berechnung nicht angesichts der Vielzahl von (subjektiven) Annahmen viel zu komplex, als dass das Ergebnis mit einer aussagekräftigen Zahl darstellbar wäre? Sind sich alle Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger darüber bewusst, dass alle Rahmenbedingungen von ihnen selbst festgelegt werden sollten, damit die Berechnung ihren tatsächlichen Bedürfnissen entspricht?

Die zukünftigen Energiepreise, die wesentlichen Einflussfaktoren in Bezug auf den künftigen Wert der Immobilie, die Lebensdauer (Abschreibungszeit), die Bauqualität, die Wartung und Instandhaltung, das Nutzerverhalten, der Mehrkostenansatz, die Dauerhaftigkeit der derzeitigen Eigentums- oder Mietverhältnisse etc., alle diese Faktoren sollten mit den Entscheidungsträgerinnen und -trägern vorab intensiv diskutiert werden, bevor sie zu einem sachverständigen Ergebnis führen.

Im Fachforum werden diese Fragestellungen intensiv diskutiert. Dabei stellt sich auch die Frage, ob pauschale Aussagen zur Gebäude-Sanierung überhaupt zulässig sind.

Das Bauzentrum München dankt Teresa Sauczek für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung.

### Eintritt frei!

#### Um Anmeldung wird gebeten!

bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25  
Wir freuen uns über Ihre Anmeldung. Bei großem Andrang haben nur vorab angemeldete Personen Anspruch auf eine Teilnahme an dieser Veranstaltung!  
Wenn Sie auf Ihre Anmeldung keine gegenteilige Nachricht von uns erhalten, sind Sie als Teilnehmer/-in registriert.

## Programm

08:45	Begrüßungskaffee
09:00	<b>Begrüßung und Einführung</b> Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
09:10	<b>Energetische Gebäudesanierung</b> Katharina Bensmann, dena – Deutsche Energie-Agentur GmbH, Berlin
09:30	<b>Wertsteigerung nach der Sanierung?</b> Dr. Daniela Schaper, ö.b.u.v. Sachverständige für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, München und Bad Aibling
09:50	<b>Aspekte der Wirtschaftlichkeit im Energieeinsparrecht</b> Martin van Hazebrouck, Ministerialrat, Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern
10:15	<b>Wirtschaftliche Varianten zur Heizungssanierung</b> Detlef Malinowsky, Dipl.-Ing. Versorgungstechnik (FH), IBDM GmbH, Hohenbrunn
10:35	<b>Nachhaltige Sanierung - Barrieren und Chancen</b> Prof. Dr. Natalie Eißig, Hochschule München, Fachgebiet Bauklimatik
10:55	Pause
11:25	<b>Wirtschaftlichkeit der Sanierung für Vermieter/-in und Mieter/-in</b> N.N.
11:45	<b>Energetische Gebäudesanierung lohnt sich!</b> Werner Eicke-Hennig, Dipl.-Ing. Stadtplanung, IWU-Institut Wohnen und Umwelt GmbH Darmstadt
12:15	<b>Sensible Aspekte der Wirtschaftlichkeits-Berechnung</b> Edith Bär, Kostencontrolling, Immobilienbewertung, München
12:35	Abschluss-Diskussion